

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ref. MA10006084/D

Rev.-Nr. 1.1

## Sto-Weichfaserplatte

Überarbeitet am 17.04.2009

Druckdatum 25.11.2010

### 1. BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DER ZUBEREITUNG UND DES UNTERNEHMENS

Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung **Sto-Weichfaserplatte**

Verwendung des Stoffs/der Zubereitung Putzträgerplatte

Bezeichnung des Unternehmens Sto AG  
Ehrenbachstr. 1  
D-79780 Stühlingen  
  
Telefon +49 7744 57-0  
Telefax +49 7744 57 -2178  
infoservice@stoeu.com

Auskunftsgebender Bereich Deutschland STO AG  
Abteilung TIQ Qualitätssicherung  
  
Telefon +49 (0)7744 57-1534  
e.volz@stoeu.com

Notrufnummer Deutschland Telefon: +49 (0)7744 57-1999

### 2. MÖGLICHE GEFAHREN

#### Einstufung

1999/45/EG:

Keine gefährliche Substanz oder Zubereitung im Sinne der EG-Richtlinien 67/548/EWG oder 1999/45/EG.

#### Risikohinweise für Mensch und Umwelt

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien oder den jeweiligen nationalen Gesetzen nicht kennzeichnungspflichtig. Staubbildung vermeiden.

### 3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Chemische Charakterisierung Hydrophobierte Holzfaserplatte

### 4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Einatmen An die frische Luft bringen.  
Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

Hautkontakt Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ref. MA10006084/D

Rev.-Nr. 1.1

## Sto-Weichfaserplatte

Überarbeitet am 17.04.2009

Druckdatum 25.11.2010

Augenkontakt	Nach Augenkontakt, Kontaktlinsen entfernen. Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. In das Auge eingedrungene Partikel wie andere Fremdkörper behandeln, nicht reiben, gründlich mit Wasser ausspülen, ggf. Arzt aufsuchen.
--------------	--

### Hinweise für den Arzt

Behandlung	Symptomatische Behandlung.
------------	----------------------------

## 5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel	Sprühwasser
Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder durch beim Brand entstehende Gase	Im Brandfall bildet sich dichter, schwarzer Rauch, der gefährliche Zersetzungsprodukte enthält (siehe Abschnitt 10). Das Einatmen von Zersetzungsprodukten kann Gesundheitsschäden verursachen.
Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung	Im Brandfall, wenn nötig, umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
Zusätzliche Hinweise	Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

## 6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen	Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.
Umweltschutzmaßnahmen	Keine besonderen Umweltschutzmaßnahmen erforderlich.
Reinigungsverfahren	Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen. Mechanisch aufnehmen.

## 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

### Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang	Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8. Für angemessene Entlüftung und Staubabsaugung an der Maschine sorgen.
Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz	Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Staubbildung vermeiden. Bei der Verarbeitung des Produkts können Stäube ein explosionsfähiges Gemisch mit Luft bilden.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ref. MA10006084/D

Rev.-Nr. 1.1

## Sto-Weichfaserplatte

Überarbeitet am 17.04.2009

Druckdatum 25.11.2010

### Lagerung

Anforderungen an Lagerräume und Behälter	Trocken aufbewahren.
Weitere Angaben zu Lagerbedingungen	kein(e,er)
Lagerklasse (LGK)(VCI)	11 Brennbare Feststoffe

<b>Bestimmte Verwendung(en)</b>	Für weitere Informationen, siehe auch technisches Merkblatt zum Produkt.
---------------------------------	--

## 8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Enthält keine Stoffe mit Arbeitsplatzgrenzwerten.

### Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen

Staub ist unmittelbar am Entstehungsort abzusaugen.

### Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

Atenschutz	Einatmen von Partikeln vermeiden. Bei auftretendem Staub, z.Bsp. beim Schneiden und Schleifen empfehlen wir Staubmaske FFP2.
Handschutz	Handschuhe
Allgemeine Schutzmaßnahmen und sonstige Hinweise	Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden.

## 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

### Allgemeine Angaben

Aggregatzustand	Feste Form
Farbe	hellbraun
Geruch	geruchlos

### Wichtige Angaben zum Gesundheits-, und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

Schmelzpunkt/Schmelzbereich	nicht anwendbar
Siedepunkt/Siedebereich	nicht anwendbar

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ref. MA10006084/D

Rev.-Nr. 1.1

## Sto-Weichfaserplatte

Überarbeitet am 17.04.2009

Druckdatum 25.11.2010

Flammpunkt	nicht anwendbar
Dampfdruck	nicht anwendbar
Relative Dichte	0,16 - 0,19 g/cm <sup>3</sup>
Wasserlöslichkeit	unlöslich

### 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Zu vermeidende Bedingungen	Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil ( siehe Abschnitt 7 ).
Zu vermeidende Stoffe	Kein(e,er).
Gefährliche Zersetzungsprodukte	Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

### 11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Akute Toxizität bei oraler Aufnahme	Keine Daten verfügbar
Akute Toxizität bei Inhalation	Keine Daten verfügbar
Akute Toxizität bei Aufnahme über die Haut	Keine Daten verfügbar
Sonstige Angaben	Das Produkt ist nicht als solches geprüft. Die Zubereitung ist nach der konventionellen Methode (Berechnungsverfahren der EU-Richtlinie 1999/45/EG) und entsprechend den toxikologischen Gefahren eingestuft (Einzelheiten s. Kapitel 2, 3 und 15).

### 12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

#### Ökotoxizität

#### Weitere Angaben zur Ökologie

Sonstige ökologische Hinweise	Angaben zur Ökologie liegen nicht vor. Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.
-------------------------------	---

**SICHERHEITSDATENBLATT**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ref. MA10006084/D

Rev.-Nr. 1.1

**Sto-Weichfaserplatte**

Überarbeitet am 17.04.2009

Druckdatum 25.11.2010

Sonstige ökologische  
Hinweise

Wassergefährdungsklasse Punkt 15 im Sicherheitsdatenblatt beachten.

**13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG**

Produkt	Für die richtige Verschlüsselung und Bezeichnung der anfallenden Abfälle ist der Verwender verantwortlich. Bei empfohlener Anwendung kann der Abfallschlüssel entsprechend dem Code des europäischen Abfallkatalog (EAK), Kategorie 17.09 - Sonstige Bau- und Abbruchabfälle - gewählt werden. Ist eine Wiederverwertung nicht möglich, unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen.
Produkt	Gemäß Altholzverordnung - AltholzV : Altholzkategorie A II
Verunreinigte Verpackungen	Restentleerte Verpackungen werden über Entsorgungssysteme wiederverwertet.
Abfallschlüssel für das ungebrauchte Produkt	17.02.01: Holz

**14. ANGABEN ZUM TRANSPORT**

Kein Gefahrgut im Sinne ADR/RID, ADNR, IMDG-Code, IATA-DGR

**15. RECHTSVORSCHRIFTEN****Kennzeichnung gemäß EG-Richtlinien****1999/45/EG**

Weitere Information Das Produkt ist nach EG-Richtlinien oder den jeweiligen nationalen Gesetzen nicht kennzeichnungspflichtig.

Weitere Information Keine gefährliche Substanz oder Zubereitung im Sinne der EG-Richtlinien 67/548/EWG oder 1999/45/EG.

**Nationale Vorschriften**

Gefahrklasse nach VbF nicht anwendbar

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ref. MA10006084/D

Rev.-Nr. 1.1

## Sto-Weichfaserplatte

Überarbeitet am 17.04.2009

Druckdatum 25.11.2010

Betriebssicherheits-  
verordnung

Entfällt

|| Wassergefährdungsklasse

NWG nicht wassergefährdend

GISBAU

Keine Daten verfügbar

Richtlinie 2004/42/EG

unterliegt nicht der Richtlinie 2004/42/EG

|| Sonstige Vorschriften

TRGS 500 beachten.  
TRGS 553 beachten.  
TRGS 905 berücksichtigen.

### 16. SONSTIGE ANGABEN

Ausstellender Bereich

Abteilung TIQR Sto AG Stühlingen  
e.volz@stoeu.com

#### Weitere Information

Änderungen gegenüber der vorherigen Version sind durch Markierungen am linken Rand gekennzeichnet. Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen unserem gegenwärtigen Wissensstand und genügen der nationalen sowie der EU-Gesetzgebung. Die Arbeitsbedingungen des Benutzers entziehen sich jedoch unserer Kenntnis und Kontrolle. Der Benutzer ist für die Einhaltung aller notwendigen gesetzlichen Bestimmungen verantwortlich. Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt beschreiben die Sicherheitsanforderungen unseres Produktes und stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar.